

Drauf hat auch der Haber geblüht: voll mehltiger Körner
 Hat er geschwankt und gesagt: „Jetzt ist's mir endlich verleidet!
 Meine Zeit, ich merk' es, ist aus; was mach' ich allein hier
 Zwischen den Stoppelrüben und zwischen dem Kraut der Kartoffeln?“
 Drauf ist die Mutter hinaus mit Cypriosinchen und Lieschen,
 Und schon fro's an den Fingern, so kalt war's morgens und abends.
 Endlich haben wir heim ihn gebracht in die staubige Scheune,
 Und ihn gedroschen von früh um zwei bis zu Abend um vier.
 Drauf hat des Müllers Esel ihn abgeholt in die Mühle,
 Und ihn wieder gebracht, in feine Körnlein zermahlen;
 Und mit sahniger Milch von jungen fleckigen Kühen
 Hat lieb Mütterchen ihn gekocht, — gelt, Kinder, es schmeckte? —
 Wischet die Löffel nun ab, und bet' eins: „Danket dem Herren!“
 Und jetzt geht in die Schule: dort hängt das Ränzchen am Simse!
 Falle mir kein's, gebt Achtung, und lernt hübsch, was man euch aufgibt!
 Kehrt ihr zurück, seht's auch ein geba'nes Pfläumlein zum Nachtisch.
 Hebel (Ehrtmeyer).

168. Das große Schiff.

Bootsmann Claus und ich, wir saßen zusammen am Gangspill.
 Beide auf Backbord-Wach, und lugten hinaus in das Dunkel.
 Schweigend saßen wir da, nach Seemannsweise, die Arme
 Platt auf die Brustung gelehnt und den Kopf dazwischen vergraben. —
 Sanft war der Wind; wir glitten dahin in den ruhigen Wogen,
 Welche das Weltmeer schlägt, die nicht aufrauschend und kurz sind.
 Wie auf unserer See, nein, wonniges Heben und Schweben!
 „Bootsmann!“ sprach ich zuletzt. „Was willst du, Junge?“ Er rieb sich
 Gähnend den Schlaf aus den Augen. „Ihr schlaft schon? Wenn uns der Steu'r'mann
 Also beide betrifft, so bindet er uns an das Gangspill.
 Und wir sind auf dem Schiff noch vierzehn Tage das Lachen.
 Laßt uns etwas erzählen, damit wir uns munter erhalten.“
 „Ja,“ so sprach er, „erzähl!“ „Ich weiß nichts. Bin ja vom Lande,
 Komm' erst eben auf See. Ihr seid ein gewaltiger Seemann,
 Seid nach dem Nordpol schon und dem Südpol,“ sagt' ich, „gefahren,
 Ihr könnt eher erzählen.“

„Nun gut,“ so sprach er, „wovon denn?
 Das von dem großen Schiff, nicht wahr? kam längst dir zu Ohren?“
 „Nein,“ so versetzt' ich, „noch nie!“

„D du westfälischer Dummling!“ —
 Denn so nannten sie mich, obgleich ich auf Schulen gewesen —,
 Weil ich die Sprache des Schiffs noch inne nicht hatte. Des Sonntags,
 Wenn sie lasen im Buch, so muß' ich die schwierigen Stellen
 Ihnen erklären; sie sagten dann wohl großmüthig: „Der Junge